



# Sammlung Theaterzettel

## Der Evangelimann

**Huth, Erwin**

**1912-05-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



**GROßHERZOG  
LICHES THEATER  
MANNHEIM**

Dienstag, den 14. Mai 1912  
 47. Vorstellung im Abonnement B

# Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in 2 Abteilungen (3 Akten)  
 Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizei-Kommissars“ von  
 Dr. Leopold E. Meißner mitgeteilten Begebenheit  
 Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl  
 Regie Eugen Gebrath - Dirigent: Erwin Huth

**Personen:**

Friedrich Engel, Justitiär (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Karl Marg
Marta, dessen Nichte und Mündel	Rose Kleinert
Magdalena, deren Freundin	Betty Kosler
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Joachim Kromer
Matthias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuar (Amtschreiber) im Kloster	Jacques Decker
Xaver Zitterbart, Schneider	Emil Hecht
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Hugo Dollin
Aibler, ein älterer Bürger	Karl Zöller
Dessen Frau	Therese Weidmann
Herr Huber	Fritz Müller
Frau Huber	Emma Schönfeld
Hans, ein junger Bauernbursche	Friedrich Bartling
Ein Nachtwächter	Hermann Trembich
Eine Lumpensammlerin	Marie Enengl
Kegelsjunge	Christine Zisch
Ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte und Kinder.	

Zeit: Das 19. Jahrhundert

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

**Anfang 7 Uhr**

Ende 9 3/4 Uhr

Nach der ersten Abteilung größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Beurlaubt: Fritz Vogelftrom.

**Mittel Preise.**

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang:	Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 3.—
	Mitte, 2. Reihe . . . . .	Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 2.50
	Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	Seite, 2. Reihe (einschl. Profjeniumsloge) . . . . .	„ 2.—
Parterre:	Loge 1. Reihe . . . . .	IV. Rang: Mitte . . . . .	„ 1.25
	Loge 2. Reihe . . . . .	Seite . . . . .	„ 0.60
Sperrsitze im Parkett . . . . .	„ 4.50	<b>Nicht numerierte Plätze:</b>	
II. Rang: Seite: 1. Reihe . . . . .	„ 4.—	Stehplätze im Parkett . . . . .	„ 3.—
Seite: 2. Reihe . . . . .	„ 3.50	Parterre . . . . .	„ 2.—

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, 15. Mai (C. 47, kleine Preise), zum 1. Male:	Das weite Land	Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 16. Mai (D. 47, hohe Preise)	Hoffmanns Erzählungen	Anfang 7 Uhr